

Anmeldung

per Fax an: +49 821 7000-100
per E-Mail an: veranstaltung@bifa.de

Wir bitten um verbindliche Anmeldung bis 14 Tage vor dem jeweiligen Veranstaltungstermin.
Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.

Zur Veranstaltung „Energieplanung, Klimaschutz und Wertschöpfung“ melde(n) ich mich/wir uns verbindlich an:

Kommune: _____

Titel, Vorname: _____

Nachname: _____

Funktion: _____

Begleitperson: _____

Funktion: _____

Straße, Nr.: _____

PLZ, Ort: _____

E-Mail: _____

Ich/wir nehme(n) teil in... (bitte ankreuzen)

- Barbing (16.5.2011)
- Bad Wörishofen (24.5.2011)
- Haar (27.5.2011)
- Bad Berneck (1.6.2011)
- Treuchtlingen (6.6.2011)

Veranstaltungen

Bayerns Gemeinden und Städte gehen voran: Energieplanung, Klimaschutz und Wertschöpfung

16.5.2011

Barbing

Rathausgastronomie

Kirchstraße 1 a, beim Rathaus
93092 Barbing

24.5.2011

Bad Wörishofen

Kurhaus Bad Wörishofen
Hauptstraße 16
86825 Bad Wörishofen

27.5.2011

Haar

Bürgersaal zur Post
Kirchenviertel 1
85540 Haar

1.6.2011

Bad Berneck

Konferenzzentrum eventzio
Rotherstr. 57
95460 Bad Berneck

6.6.2011

Treuchtlingen

Stadthalle
Jahnstraße 14
91757 Treuchtlingen

zur Bayerischen Klimawoche 2011
mit Staatsminister Dr. Markus Söder
abweichender Beginn 13:00 Uhr

Weitere Informationen zu den Veranstaltungen
unter: www.bifa.de

Bayerns Gemeinden und Städte gehen voran: Energieplanung, Klimaschutz und Wertschöpfung

*Regionalveranstaltungen in
Bad Berneck, Bad Wörishofen,
Barbing, Haar, Treuchtlingen*



Veranstaltungspartner



BAYERISCHER STÄDTETAG
Ministerium für Umwelt, Natur und Kommunales



C.A.R.M.E.N.



Energieplanung, Klimaschutz und Wertschöpfung

Programm (27.05.2011, Haar)

Bayerns Städte und Gemeinden sind in punkto kommunaler Klimaschutz und Energiekonzepte im Aufbruch. Es gibt kaum eine Kommune, die derzeit nicht im Begriff ist, ein Gebäude oder die Straßenbeleuchtung energetisch zu modernisieren, Energiepotenziale zu untersuchen oder ein Wärmenetz zu errichten. Im Fokus steht die Überzeugung, dass Klimaschutz ganz besonders durch konkrete Projekte vor Ort Wirklichkeit wird und weniger fossile Energie mehr regionale Wertschöpfung bedeutet.

Da sich viele Städte und Gemeinden in einer Pionierphase befinden, tut Orientierung Not. Der Bayerische Gemeindetag hat mit seiner Dokumentation zur Landesversammlung 2010 erstmals die Handlungsmöglichkeiten systematisiert. Der Bayerische Städtetag wird seine Jahrestagung am 20./21. Juli 2011 unter dem Motto „Klimaschutz“ vor allem den Themen Energieeffizienz und nachhaltige Mobilität widmen. Fünf regionale Informationsveranstaltungen sollen nun Themen, die derzeit für die Gemeinden und Städte besonders wichtig sind, beleuchten: Kommunale Klimaschutzkonzepte als Handlungsbasis, den Energie-Atlas Bayern als attraktives Servicetool, Nahwärmenetze als kommunale Infrastrukturaufgabe und die energieeffiziente Modernisierung der Straßenbeleuchtung. Darfür sind der Gemeindetag und der Städtetag mit dem Bayerischen Staatsministerium für Umwelt und Gesundheit, dem bifa Umweltinstitut und C.A.R.M.E.N. e.V. eine fachkundige Allianz eingegangen. Als regionale Beratungspartner sind die Energieagenturen Chiemgau/Inn/Salzach, Schwaben (ezal) und Nordbayern im Boot. Die Tagungen legen besonderen Wert auf Praxisbeispiele von Kommunen und die Gelegenheit zur Diskussion.

9:00	Registrierung der Teilnehmer	11:30	Nahwärmenetze als zukunftsweisende Infrastrukturaufgabe • Vorgehensweise, Wirtschaftlichkeit und Finanzierung Dipl.-Ing. Bernhard Pex (C.A.R.M.E.N. e.V.)
9:30	Grußwort 1. Bürgermeister Helmut Dworzak (Haar)		• Interkommunales Geothermieprojekt Aschheim, Feldkirchen und Kirchheim Harald Asum (Kanzlei GGSC Augsburg)
9:40	Die Rolle der Städte und Gemeinden bei der Energiewende Dr. Jürgen Busse (Geschäftsführendes Präsidialmitglied des Bayerischen Gemeindetages)	12:10	Energieeffiziente Straßenbeleuchtung: IPP-Praxistransfer • Inhalte und Ergebnisse des Projektes mit Vorstellung der Broschüre Bernhard Gerstmayr / Monika Pfannkuchen (bifa Umweltinstitut) Karl Schneider (Siteco Beleuchtungstechnik GmbH)
10:00	Energieplanung durch die Kommunen – Nutzen des Energie-Atlas Bayern für die Kommunen? MRin Marion Lautenbacher (Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Gesundheit)		• Praxisbeispiel einer Teilnehmerkommune Vertreter der Stadt Haar • Diskussion
	Was leisten Klimaschutzkonzepte / Energienutzungspläne? Dipl.-Ing. Martin Sambale (Energie & Umweltzentrum allgäu)	13:20	Resümee und Ausblick 1. Bürgermeister Rudolf Heiler (Bezirksvorsitzender Oberbayern des Bayerischen Gemeindetages)
	• Energiennutzungsplan für Aying, Höhenkirchen-Siegertsbrunn, Hohenbrunn, Neubiberg, Ottobrunn und Putzbrunn 1. Bürgermeisterin Ursula Mayer (Hohenkirchen-Siegertsbrunn), Manfred Dziewas (Energieteam)	13:30	Ende Moderation: Stefan Graf (Bayrischer Gemeindetag)
11:00	Kaffeepause		

